

Presseinformation

26. September 2007

NÖ Vorsorgebox jetzt auch beim Hausarzt

Sobotka: Reduziert die Hemmschwelle einen Arzt aufzusuchen

Unter dem Motto „Niederösterreich sorgt vor“ erweitert das Land Niederösterreich sein Angebot im Bereich der Präventivmedizin. „Ab sofort werden die Vorsorgeboxen auch in den Arztpraxen erhältlich sein, um die Gesundheitsvorsorge noch leichter zugänglich und damit noch populärer zu machen“, kündigte Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka heute, 26. September, bei einer Pressekonferenz in St. Pölten an. Bei frühzeitiger Erkennung von Krankheiten würden oft schon geringfügige Änderungen der Lebensgewohnheiten ausreichen, um sich später langwierige und risikoreiche Behandlungen zu ersparen. Gesundheitsvorsorge heiße aber auch, bewusst auf seinen Körper zu hören, um auf Warnsignale und Beschwerden rasch reagieren zu können.

Dieses Vorsorgepaket umfasst eine UV-Test-Karte, einen BMI-Rechner, ein Darmpolypen- sowie einen Blutzucker-Vorsorgetest, Plaque-Kontrolltabletten, einen Schrittzähler, Sehtests für die Sehschärfe und den Farbsinn, ein Somatogramm sowie eine Anleitung zum regelmäßigen Abtasten der Brust. Diese Untersuchungen sind rasch, einfach und von jedem selbst durchzuführen. Auch eine beiliegende Broschüre erklärt die Tests und gibt hilfreiche Hintergrundinformationen. „Noch besseren Einblick in die eigene Gesundheit gibt aber die Vorsorgeuntersuchung, die jederzeit kostenlos beim Arzt durchgeführt werden kann“, so Sobotka.

„Wie gesund wir sind, liegt nicht zur Gänze in unserer eigenen Hand“, doch einen wesentlichen Beitrag zur Fitness und zum Wohlbefinden könne man selbst leisten, meinte Dr. Johann Jäger, Vizepräsident der NÖ Ärztekammer. Ausgewogene Ernährung, ausreichend Bewegung und richtige Entspannung seien drei wesentliche Säulen für ein Mehr an Gesundheit und Wohlbefinden.

Nähere Informationen: Büro Landesrat Sobotka, Hermann Muhr, Telefon 02742/9005-12221, Bestellung bei der „tut gut“-Hotline 02742/22 6 55, <http://www.tutgut.at/>.